KONZEPT DES KINDERMITTAGSTISCHS:

ZIELE DES KINDERMITTAGSTISCHES:

ZIELE EBENE DES KINDES

- Die Kinder fühlen sich in der Gruppe integriert
- Sie essen ausgewogen und saisongerecht
- Die Zeit zum Erholen ist gewährleistet

ZIELE EBENE DER FAMILIE

- Die Kinderbetreuung ist am Mittag gewährleistet
- Die Ernährung des Kindes ist ausgewogen und saisongerecht
- Die Kinder haben die Möglichkeit soziale Kontakte zu knüpfen
- Kurzfristiges Mittagessen ist möglich

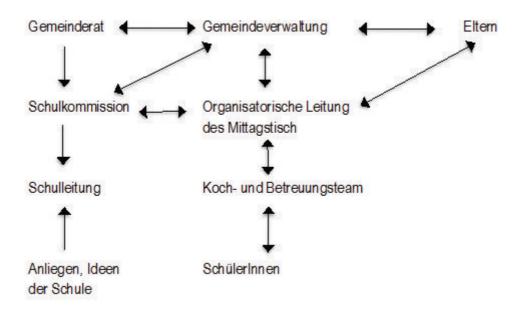
ZIELE EBENE DER GEMEINDE

- Standortvorteil f
 ür die Gemeinde
- Verdienstmöglichkeit der LadenbesitzerInnen
- Infrastruktur der Gemeinde bleibt stabil
- Soziales Projekt dank der freiwilligen Arbeit

ORGANISATION:

Der Kindermittagstisch ist ein Projekt welches vom Elternforum im November 2010 ins Leben gerufen worden ist. Ab August 2015 übernimmt die Gemeinde Oberwil bei Büren die Trägerschaft.

Die Organisationsform sieht wie folgt aus:



FINANZEN:

Der Kindermittagstisch muss selbstragend sein. Ein Mittagessen für Kinder die für ein Semester verbindlich angemeldet werden, kostet 10.- Franken. Die Bezahlung erfolgt im Voraus gegen Rechnung.

Bei Krankheitsfällen oder anderer Abwesenheit des Kindes wird kein Geld rückerstattet (Ausnahme Kollegiumstage). Mindestens drei Plätze stehen für eine spontane Anmeldung zur Verfügung. Diese kurzfristige Anmeldung für ein Mittagessen kostet 13.- Franken und die Bezahlung erfolgt bar.

Mit den Einnahmen werden die Einkäufe an Lebensmittel, Hilfsmitteln (Haushaltpapier, Servietten usw.), wie auch die Entschädigung der Organisatorischen Leitung finanziert.

Ein jährliches Essen für das Kindermittagstischteam wird mit den Einnahmen gedeckt. Bei einem allfälligen Überschuss, erhält das Kindermittagstischteam, ein Dankeschön in Form eines Gutscheins. Die Kinder vom jeweiligen Koch- und Betreuungsteam essen am selben Tag gratis.

Die Gemeindeverwaltung führt eine separate Buchhaltung. Die Geschäfte in Oberwil stellen der Gemeinde eine Monatsrechnung. Haben das Koch- und Betreuungsteam Ausgaben ausserhalb des Dorfes, werden ihnen diese gegen Belege von der Organisatorischen Leitung rückerstattet.

Allfällige Spenden werden von der Organisatorischen Leitung verdankt.

INFRASTRUKTUR:

Die Gemeindehausküche, sowie das anliegende Sitzungszimmer werden von der Gemeinde gratis zur Verfügung gestellt. Die Kinder und das Kindermittagstischteam halten sich an die Vorgaben der Küchenbenutzungsregeln und der Benutzerordnung des Gemeindehauses. Vorhandenes Inventar vom Elternforum darf gemäss Inventarliste benutzt werden.

Nach dem Essen stehen den Kindern verschiedene Spiele zur Verfügung. Bei schönem Wetter können die Kinder auf dem Pausenplatz verweilen und werden bis 13.25 Uhr betreut. Die Turnhalle darf bei regnerischem Wetter und in den Wintermonaten benutzt werden.

RAHMENBEDINGUNGEN:

- Die Regeln sind für alle Kinder verbindlich
- Der Weg von der Schule ins Gemeindehaus und zurück liegt, wie der Schulweg, in der Verantwortlichkeit der Eltern
- Die Kinder werden mit einem Anmeldeformular verbindlich für ein Semester bei der Organisatorischen Leitung angemeldet
- Mindestens drei spontane Plätze stehen zur Verfügung. Eine kurzfristige Anmeldung richtet sich nach Verfügbarkeit und Meldeeingang und ist gültig nach erfolgter Bestätigung
- Der Menuplan wird monatlich erstellt
- Nahrungsmittel und sonstige Einkäufe werden soweit möglich im Dorf gekauft
- Die Küchenbenutzungs- und Benutzerordnung des Gemeindehauses ist verbindlich
- Das Infoblatt dient zur Information der Eltern und der SchülerInnen und anderen Interessierten
- Eine jährliche Weiterbildung durch eine/n pädagogisch ausgebildete/n Referenten/in ist für das Koch- und Betreuungsteam obligatorisch
- Unter Aufsicht stehende Kinder sind wie das Kindermittagstischteam über die Gemeinde versichert